

# Umbaukultur praxisnah lernen

**Text:** Gisela Gary  
**Fotos:** Peter Fattin-  
ger, Leon Hensler

**Niederösterreich.** Das Symposion Lindabrunn, ein 24 Hektar großer Skulpturen- und Landschaftspark, wurde 1967 als Bildhauer-Symposion gegründet und wird heute von einem jungen interdisziplinären Team als offener Ort zeitgenössischer Kunstproduktion und Auseinandersetzung geführt. Die dringend notwendige Sanierung und Adaptierung des Vereinshauses ermöglichte den Studierenden des design.build studio der TU Wien das Eintauchen in die Praxis von Planung und Ausführung.

Als handlungsorientiertes Lehrformat bietet das design.build studio der TU Wien Architekturstudierenden seit dem Jahr 2000 die Möglichkeit, reale Planungs- und Bauaufgaben in ihrer gesamten Komplexität zu bearbeiten. Vom Entwurf bis zur eigenhändigen Umsetzung werden alle Phasen eines Projekts durchlaufen. Der integrierte Ansatz

unterscheidet sich bewusst von der in der Praxis üblichen Trennung von Entwurf und Bau. Zugleich folgt das design.build studio dem Prinzip des Service Learning: Durch die Arbeit an gemeinwohlorientierten Projekten sammeln die Studierenden nicht nur praktische Erfahrung, sondern leisten auch einen gesellschaftlichen Beitrag. Unter der





Nach einer fünfmonatigen Planungs- und siebenmonatigen Bauphase steht das adaptierte Vereinshaus auf stabilen Fundamenten nun wieder zur vielseitigen Nutzung bereit.

Leitung von Professor Peter Fattinger wurden bereits zahlreiche Projekte umgesetzt – von temporären Interventionen im öffentlichen Raum bis zu dauerhaften Bildungs- und Gemeinschaftseinrichtungen. In den vergangenen zehn Jahren lag ein besonderer Fokus auf dem Umbau bestehender Bausubstanz.

### Bauen im Bestand

Die konstruktive, funktionale und gestalterische Adaptierung und Erweiterung des rund 150 m<sup>2</sup> großen Vereinsgebäudes war nicht nur eine planerische Aufgabe für die angehenden Architekten. „Im Sommersemester 2025 folgte die eigenhändige bauliche Umsetzung, die mit begrenzten finanziellen Mitteln, aber hohem persönlichem Einsatz der Studierenden realisiert wurde“, erläutert Peter Fattinger. Maßgeblich unterstützt wurde das Projekt durch die sto-Stiftung, den Fonds für Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich, sowie von Materialspensoren, wie dem Fensterhersteller solarlux oder dem Transportbetonhersteller Wopfinger. Weitere Unterstützung erfuhr das Projekt seitens Swisspearl, Senova, Chemsta und der VÖZ.

Auch der Außenbereich erhielt eine neue Nutzung: Die Freiluftküche und eine großzügig dimensionierte, raumgreifende Sitzbank, die den Außenraum zum angrenzenden Hang hin abschließt, wurden als monolithische Betonblöcke gegossen und anschließend, unter fachlicher Anleitung der

Firma Chemsta, geschliffen. Die fein bearbeiteten Betonoberflächen nehmen Bezug auf den am Gelände allgegenwärtigen Lindabrunner Konglomeratstein und schlagen damit einen gestalterischen Bogen zwischen Ort, Material und Architektur.



### Projektdaten

**Umbau Vereinshaus Symposium Lindabrunn**, Steinbruchstraße 25, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn  
**Bauherr:** VSL – Verein Symposium Lindabrunn, Laboratorien experimenteller Kunst und Architektur, Christine Schörkhuber  
**Architektur/Planung, Bauausführung:**

Studierende des design.build studio der TU Wien unter der Leitung von Prof. Peter Fattinger  
**Nutzfläche:** 150 m<sup>2</sup>  
**Statische Beratung:** Prof. Peter Bauer, TU Wien  
**Betonlieferant:** Wopfinger Transportbeton

**Betonmenge:** 17,75 m<sup>3</sup>  
**Betonqualität:** Ökobeton-K C25/30 B3 GK22 F52 PB CEM II 42,5N  
**Beteiligte Studierende:** Jurica Andric, Anja Berlinger, Emilio Duchscher, Ramona Dünser, Robert Faul, Jelena Gajic, Lorenz Martin Gerstendörfer, Valentina Gruber, Leon Paul Hensler, Marie Hil-

mer, Elias Jochum, Yara-Sophie Kehrer, Elisa Knemeyer, Markos Koulelis, Georg Krieger, Valentin Krieger, Maja Christin Leichtner, Jonas Leimer, Sofija Maric, Aaron Michel, Srna Milutinovic, Maria Oikonomou, Aleksandra Stamenkovic, Paul Sündermann, [www.design-build.at](http://www.design-build.at) [www.symposium-lindabrunn.at](http://www.symposium-lindabrunn.at)